

## M ä r z 2 0 2 0

Dienstag <b>3. März</b> 20.30 Uhr	LebensBilder	<b>Heinrich Mann</b> <b>im Spiegel von Zeit und Zeitgenossen</b> vorgestellt von <b>Jürgen Tomm</b>	BUCHHÄNDLERKELLER BERLIN FREUNDE DES BUCHHÄNDLERKELLERS E.V. CARMERSTRASSE 1, PARTERRE (NAHE STEINPLATZ) 10623 BERLIN-CHARLOTTENBURG TELEFON: 030-55149358 (JÜRGEN TOMM) 030-88001607 (AXEL HAASE)
Donnerstag <b>5. März</b> 20.30 Uhr	Internationale Literatur – wiedergelesen	<b>Fran Ross (1935-1985), Oreo</b> <b>Pieke Biermann</b> stellt den Roman in ihrer Erstübertragung ins Deutsche vor (dtv)	WEITERE INFORMATIONEN: WWW.BUCHHAENDLERKELLER- BERLIN.DE ANFRAGEN UND KONTAKT: INFO@BUCHHAENDLERKELLER- BERLIN.DE
Dienstag <b>10. März</b> 20.30 Uhr	Zur Sache	<b>Gerwin Zohlen und Harald Bodenschatz</b> präsentieren in Lesung und Gespräch ihr Buch <b>100 Jahre (Groß-)Berlin und seine Zentren</b> (Wasmuth & Zohlen Verlag)	DIE LESUNGEN WERDEN FINANZIELL UNTERSTÜTZT VOM BÖRSENEREIN DES DEUTSCHEN BUCHHANDELS LANDESVERBAND BERLIN-BRANDENBURG
Donnerstag <b>12. März</b> 20.30 Uhr	Ausstellungseröffnung und Lesung	<b>Die sogenannte Wirklichkeit ist immer absurd</b> Zeichnungen, Grafik und Collagen von <b>Horst Hussel</b> <b>Lutz Riedel</b> liest aus den literarischen Texten Hussels <b>Michael Voigt</b> spielt eigene Kompositionen für Tuba	SOWIE VON DEN VERLAGEN
Dienstag <b>17. März</b> 20.30 Uhr	Lebensläufe	<b>György Dalos</b> liest aus seiner Autobiografie <b>Für, gegen und ohne Kommunismus</b> (C.H. Beck)	AUFBAU C.H.BECK BERLIN DIE ANDERE BIBLIOTHEK DTV EDITION.FOTOTAPETA S.FISCHER GALIANI HAYMON JUNG UND JUNG KIEPENHEUER & WITSCH KLETT-COTTA ANTJE KUNSTMANN LUCHTERHAND PALMARTPRESS PIPER ROWOHLT HANS SCHILER SCHÖFFLING SUHRKAMP WAGENBACH WALLSTEIN
Donnerstag <b>19. März</b> 20.30 Uhr	Neue deutschsprachige Literatur	<b>Ines Geipel</b> liest aus ihrem Buch <b>Umkämpfte Zone.</b> <b>Mein Bruder, der Osten und der Hass</b> (Verlag Klett-Cotta) Moderation: <b>Lore Kleinert</b>	IN KOOPERATION MIT DER AUTORENBUCHHANDLUNG ELSE-URY-BOGEN 599-601 AM SAVIGNYPLATZ
Freitag <b>20. März</b> 20.30 Uhr	Gespielte Rede Musik: Till Schwabenbauer	Zum 250. Geburtstag <b>Gesperster und Hölderlin</b> mit <b>Hermann Treusch</b>	WENN NICHT ANDERS ANGEGEBEN, BETRÄGT DER EINTRITT 7, ERMÄSSIGT 4 € KARTEN NUR AN DER ABENDKASSE LEIDER KEINE RESERVIERUNGEN
Dienstag <b>24. März</b> 20.30 Uhr	Zur Sache	<b>Roswitha Schieb</b> (Autorin) und <b>Frank Böttcher</b> (Verleger) präsentieren das Buch <b>Risse. Dreißig deutsche Lebensläufe</b> (Lukas Verlag)	
Donnerstag <b>26. März</b> 20.30 Uhr	Neue deutschsprachige Literatur	<b>Hanns Zischler</b> liest aus seinem Roman <b>Der zerrissene Brief</b> (Verlag Galiani Berlin)	
Freitag <b>27. März</b> <b>20.00 Uhr</b>	Gastveranstaltung des Geest Verlags und des Netzwerks queerer Lyriker*innen QueerL <i>Eintritt 8/6 €</i>	<b>So gerade / nicht – Queere Gedichte, Musik,</b> <b>Performance mit Matyas Dunajcsik &amp; Zoltan Lesi,</b> <b>Stefan Hölscher, Kevin Junk, Odile Kennel,</b> <b>Elizaveta Kuryanovich, Steffen Marciniak,</b> <b>Michael Schneider</b> (Kontrabass) <b>Buchpremiere</b>	
Samstag <b>28. März</b> <b>20.00 Uhr</b>	Gastveranstaltung <i>Eintritt frei</i>	<b>Fließen der Identitäten</b> Premiere der gleichnamigen Anthologie und <b>Preisträgerlesung zum Stefan Hölscher</b> <b>und Geest Verlag Gedichtwettbewerb 2019/20</b>	
Dienstag <b>31. März</b> 20.30Uhr	Lebenswege	<b>Nahaufnahme W. G. Sebald</b> mit <b>Uwe Schütte und Wolfgang Schlüter</b>	

Die Ausstellung der Bilder von **Horst Hussel** ist nach der Eröffnung bis 30. April 2020 jeweils eine Stunde vor und nach den Veranstaltungen geöffnet.